

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855 1777

10 (6.3.1777) Allgemeines Intelligenzblatt- oder Wochenblatt für sämtliche
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines
Intelligenz- oder Wochenblatt
 für sämtliche
 Hochfürstlich Badische Lande.

Beschluß

der Brand-Entschädigungs- Gelberrechnung vom 10 Jan. 1776. bis dahin 1777.
 also vor den Jahrgang 1776.

Von denen zu Brandschaden-Ersatz obberührter massen vorräthigen Geldern
 hievor stehende Brandschäden und Zinse mit — — 860 fl. 52 $\frac{1}{2}$ fr.
 abgezogen, zeigt sich noch an Cassa-Vorrath —:• 208 fl. 48 fr.

Hierauf werden Brandschäden und Zinse folgender gestalten verwiesen,
 und zwar:

1) Im Oberamt Röteln fordert

a) Jacob Adolph zu Sizenkirch Brandschaden — — 502 fl. —
 b) Fürstl. Einnehmerey Röteln an Zinse — — 58 fl. 36 $\frac{1}{4}$ fr.
 Thut 560 fl. 36 $\frac{1}{4}$ fr.

Hat bereits erhalten durch das Oberamt Hoch-

berg — — — — 3 fl. 14 $\frac{1}{4}$ fr.
 Durch das Oberamt Durlach — — — — 458 fl. 36 $\frac{1}{2}$ fr.
 — — Amt Münzesheim — — — — 34 fl. 1 $\frac{1}{2}$ fr.
 und Fürstl. Hofraths-Registratur — — — — 6 fl. 7 $\frac{3}{4}$ fr.

Thut — — — — 502 fl. —
 Noch zu empfangen durch das Oberamt Carlsruhe — — 58 fl. 36 $\frac{1}{4}$ fr.

Thut wieder — — — — — 560 fl. 36 $\frac{1}{2}$ fr.
 also richtig verwiesen.

Rest — o.

2) Im Oberamt Badenweiler Jacob Rieser zu Haslach
 prätextirt an Brandschaden — — — — 10 fl. —

hat bereits bekommen durch Fürstliche Hofraths-Registratur — — — — 10 fl. —
 mithin weiters zu fordern —:• o. —

3) Oberamt Hochberg fordert vor Fürstl. Einnehmerey oder dasige
 Landeskosten-Berechnung, an Zinse — — — — 81 fl. 28 fr.

Erhält

Erhält von Cassa = Vorrath, bey dem Oberamt Hochberg selbst	— — — —	12 fl. 6 fr.	
— — — — Badenweiler	— — — —	5 fl. 17 $\frac{1}{2}$ fr.	
— — — — Carlsruhe	— — — —	50 fl. 43 $\frac{1}{2}$ fr.	
— — — — Durlach	— — — —	4 fl. 28 $\frac{1}{2}$ fr.	
und Fürstl. Hofraths = Registratur	— — — —	8 fl. 52 $\frac{1}{2}$ fr.	
Thut wieder	— — — —	—	81 fl. 28 fr.
Folglich richtig verwiesen, Rest weiter	— o. —		

Summa Verweises an Brand = Schäden und Zinnsen
—: 652 fl. 4 $\frac{1}{4}$ fr.

Werden nun von dem Cassa = Vorrath à	— — — —	860 fl. 52 $\frac{1}{2}$ fr.
die an Brandschäden und Zinnsen verwiesene	— — — —	652 fl. 4 $\frac{1}{4}$ fr.
decurtirt; So erscheinet zu Cassa = Vorrath ad probam Calculi wieder	—: —	208 fl. 48 fr.

und wird zum Schluß hier angemerket, daß bey dem Oberamt
und Einnehmerey Carlsruhe von 1773. Brandgeldern der
Cassa = Vorrath, mit — — — — 208 fl. 48 fr.
befindlich ist.

Solchergestalten berechnet und verwiesen. Carlsruhe den 29 Jan. 1777.

Gerichtliche Notificationen.

Carlsruhe. Demnach von gnädigster Herrschaft über das verschuldete Vermögen der Becker, Georg Jacob Nothardischen Eheleuten dahier, der Gannt = Proceß erkannt, und von hieraus Terminus ad Liquidandum & Certandum super Prioritate auf Donnerstag den 20sten Merz dieses Jahrs anberaumt worden; So werden alle diejenige, welche an befragte Georg Jacob Nothardische Eheleute etwas rechtmäßiges zu fordern haben, hiermit vorgeladen, auf befragten Tag, Vormittags um 8 Uhr auf dem hiesigen Rathhaus vor dem Oberamts = Actuario sich einzufinden und ihren Beweis gleich mitzubringen, bey Verlust der Forderung. Carlsruhe, den 6 Febr. 1777.

Hochfürstl. Marggräfl. Badisches Oberamt allda.

Carlsruhe. Demnach von gnädigster Herrschaft über das verschuldete Vermögen des verstorbenen Schäfer Adam Diezen zu Hochstetten, der Gannt = Proceß erkannt, und von hieraus Terminus ad Liquidandum & Certandum super Prioritate auf Donnerstag den 10 April anberaumt worden; So werden alle diejenige, welche an befragte Gannt = Masse etwas rechtmäßiges zu fordern haben, hiermit vorgeladen, auf befragten Tag Vormittags um 8 Uhr auf dem Rathhaus zu Hochstetten vor dem Oberamts = Actuario sich einzufinden, und ihren Beweis gleich mitzubringen, bey Verlust der Forderung. Carlsruhe, den 18 Febr. 1777.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt allda.

Emmendingen. Da die Schulden = Liquidation, weil Christian Weckerlin zu Tutschfelden, auf Mittwoch den 2 April dieses Jahrs bestimmt ist; So werden alle diejenige, welche an ihn zu fordern haben, an gedachtem Tag Morgens um 7 Uhr bey dem Theilungs = Commissario, Wagner, erscheinen, und ihre Forderungen beweisen, oder schriftlich Bevollmächtigte dazu absenden, ansonsten aber nachgehends mit ihren Forderungen gänzlich abgewiesen. Emmendingen, den 18 Febr. 1777.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt daselbst.

Emmendingen. Da die Schulden = Liquidation, Daniel Schillinger zu Malterdingen, auf Dienstag den 8 April dieses Jahrs bestimmt ist; So werden alle diejenige, welche an ihn zu fordern haben, an gedachtem Tag Morgens um 7 Uhr bey dem Theilungs = Commissario, Wagner, erscheinen, und ihre Forderungen beweisen, oder schriftlich Bevollmächtigte dazu absenden, ansonsten aber nachgehends mit ihren Forderungen gänzlich abgewiesen. Emmendingen, den 18 Febr. 1777.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt daselbst.

Fürstliche neue Verordnungen.

General-Decret an sämtliche Ober- und Aemtere, auch Oberforst- Aemtere beeder Landes- Antheils, d. d. Carlsruhe, den 5 Febr 1777. H. R. N. 1562. Die Aufmunterung zur Bienenzucht betreffend.

Dem Oberamt, Oberforst-Amt und Amt, wird hierdurch aufgegeben, zu Beförderung der Bienenzucht in dem ihnen anvertrauten District alle Vorkehr zu treffen, und zu dem Ende vor jedes ihm untergebene Ort oder Kirchspiel ein Exemplar der dahier Anno 1771. bey MacLott gedruckten Aufmunterung des Baden-Durlachischen Landmanns zur Bienenzucht, aus der Commun-Casse anzuschaffen. Decr. q. l.

Edictal-Citation.

Kodalben. Demnach Wilhelm Birkel, Bürger von Laymen, in Ungarn zu ziehen gewöhlet, und auf sein weniges Vermögen mit verschiedenen Schulden beladen ist; Als werden hiermit alle diejenige, welche an denselben eine Forderung haben, edictaliter & peremptorie vorgeladen, Freytag den 14 instehenden Monats März, bey allhiefig Fürstl. Amt ihre Forderungen entweder selbst, oder durch genügsame Bevollmächtigte einzubringen, und zu liquidiren, andernfalls aber zu gewärtigen, daß sie damit ohne weiters werden präcludirt werden. Decretum Kodalben, den 19 Febr. 1777.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Amt dahiesiger Herrschaft; Gräfenstein.

Sachen so zu verleihen sind.

Carlsruhe. Bey dem Schneidermeister Speck, in dem sogenannten Pfannenstiel, neben dem Löwen, ist der ganze obere Stock, bestehend in zwey Stuben, 2 Kammern und 2 Küchen, und kan sogleich bezogen werden.

Sachen so zu versteigern sind.

Carlsruhe. Bis Donnerstag den 13 März wird das denen Becker, Georg Jacob Nothardischen Eheleuten dahier zughörige Haus in der langen Straße, einseits neben Herru Regiments-Feldscheerer Schrickel, und anderseits neben dem Goldschmiedwirth Müller gelegen, auf dem Rathshaus, Nachmittags um 2 Uhr. einz für allemal öffentlich versteigert werden. Carlsruhe, den 31 Febr. 1777.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt allda.

Sachen so zu verkauffen sind.

Bruchsal. Denen Wirthen und respective Weinhandlern wird hierdurch bekannt gemacht, daß aus dahiesigem Fürstlichen Hofstetter, nicht nur eine ansehnliche Partie Pru. Rheiner Weine de Annis 1774. 1775. und 1776. sondern auch eine beträchtliche Fuder-Zahl Ueberheimer weisen, auch absonderlich besten rothen Weinen von verschiedenen Jahren, in billigem Preiß, nach und nach so wohl Fuder, als halb Fuder weiß, auch in größerer Quantität verkauft werden sollen, wovon die Liebhabere das nähere bey Herrn Hof-Fourier, Carl, oder dem Hofkiewer, Mittenmayer, erfahren, und die Proben an denen Fässern nehmen können. Bruchsal, den 28 Febr. 1777.

In der MacLottischen Hofbuchhandlung in Carlsruhe ist nun fertig zu haben:
Hochfürstl. Markgräfl. Badischer Hof und Staats-Kalender auf das Jahr 1777. 8.

ungebunden ordinair Druckpapier 24 kr.		gebunden ordinair Druckpapier 30 kr.
weiß Druckpapier 30 —		weiß Druckpapier 36 —
Basler Schreibpapp. 36 —		Basler Schreibpapier 42 —
Postpapier 40 —		Postpapier 48 —

Bei sämtlichen Herren Buchbindern des Landes sind solche ebenfalls bei den mehr entfernten, aber erst in etwa 8 Tagen zu haben. Letzteren ist ein billiges, etwa 1 oder 2 Kreuzer das Stück wegen Porto theurer zu bezahlen.

Carlsruhe. In der Schmiderischen Buchhandlung, ist unter der Sammlung der besten Deutschen prosaischen Schriftsteller und Dichter fertig worden: Gellerts sämtliche Schriften 4 fl. Rabeners sämtliche Schriften 2 fl. Sagedorns sämtliche Schriften 1 fl. 12 kr. Gesners sämt-

liche Schriften 1 fl. 12 kr. Klopstocks sämtliche Schriften 2 fl. 54 kr. Kleists sämtliche Schriften 24 kr. Uz sämtliche Schriften 40 kr. von Croncks sämtliche Schriften 1 fl. Wielands Beyträge zur geheimen Geschichte des menschlichen Verstandes und Herzens 24 kr. dessen Sammlung poetischer Schriften 1 fl. 20 kr. dessen Sammlung prosaischer Schriften, 1ter Theil 20 kr. Außer der Sammlung ist noch weiters fertig worden: Sigwart, eine Clostergeschichte, 3 Theile 1 fl. Don Quixots Leben, 1ter und 2ter Theil 48 kr. Unter der Presse ist: Wielands Agathon, dessen Idris, dessen Amadis, und die Sammlung prosaischer Schriften, 2ter Theil, welche alle in vier Wochen fertig werden.

Zur Nachricht.

Mannheim. Die 206te Ziehung der, mittelst gnädigstem Patent, vom 25ten Aug. 1764 errichteten Churfürstlich-Pfälzischen Zahlen-Lotterie, ist heute den 27ten Febr. 1777. in dem grossen Saal des Rathhauses hiesiger Residenz-Stadt mit gewöhnlichen Formalitäten gezogen, und nachstehende Nummern aus dem Glücksrad gehoben worden, als:

32. 74. 24. 58. 15.

Die 207 Ziehung besagter Lotterie, geschieht Donnerstags den 20 März 1777. und so fort von drey Wochen zu drey Wochen. Diejenige, so sich bey dieser Lotterie zu interessiren belieben, können sich dahier zu Carlsruhe, bey dem auf Hochfürstl. gnädigste Erlaubnis, etablirten Comptoir Num. 219, des Hrn. Johann Ludwig Dalers, ingleichem zu Rastadt in Comptoir Nro. 415. des Hrn. Johann Friedrich Molitors, melden.

NB. In dieser 206ten Ziehung sind abermalen in dem Comptoir Nro. 219. des Herrn Joh. Ludwig Dalers, 12 Amben und 108 Extraitz, gewonnen worden.

Geborne.

Carlsruhe. Den 21 Febr. Carl Friedrich August, Vater: Herr Christian Gayling von Altheim, Fürstl. Cammer-Präsident. 27. Juliana Margaretha Sophia, Vater: Joh. Georg Goll, Nachtwächter. Den 2 Mart. Sophia Elisabetha Anna Maria, Vater: Gottlieb Wagner, Portschäffeträger. 3. Gottlieb Christian, Vater: Peter Andreas Erleben, Bürger u. Schreiner.

Durlach. Den 22 Febr. Augusta Elisabetha, Vater: Herr Jac. Friedr. Mezger, Rathschreiber. Tod. Magdalena Dorothea, Vater: Ludwig Groner, Bürger u. Schneider. 25. Maria Magdalena, Vater: Georg Friedr. Sachmann, Bürger und Schuhmacher. Tod. Catharina, Vater: Christoph Langbein, Bürger zu Au. 26. Christina Jacobina, Vater: Joh. Georg Daler, Bürger u. Zeugmacher. Tod. Catharina Sophia, Vater: Johannes Kuland, Beyfiser. Tod. Juliana Christina, Vater: Joh. Daniel Gaus, Bürger u. Schreiner.

Pforzheim. Den 28 Febr. Christina Catharina, Vater: Jacob Zetter, Tagelöhner. Den 2 März. Christina Dorothea, Vater: Joh. Martin Linz, Bürger u. Mezger.

Gestorbene.

Carlsruhe. Den 27 Febr. Anna Barbara, geborne Königin, weil. Johannes Freudenmann, Kürschners, Wittib, alt 78 Jahre. Den 2 Mart. Regina Christina Magdalena, Johann Unger, Maurers aus Kl. Carlsruhe, Tochter, alt 7 Mon. 20 Tage. Tod. Johann Christian Carl, weil. Carl Friedrich Seuferts, Sohn, alt 8 Mon. weniger 1 Tag. 4. Christina Catharina, Adam Weissen, Hintersassen in Kl. Carlsruhe, Tochter, alt 6 Mon. 4 Tage.

Durlach. Den 24 Febr. Johann Friedrich, Joh. Peter Zipper, Burgers u. Schuhmachers, Sohn, alt 2 Tage. 27. Eva Regina, weil. Jac. Friedr. Kunzmans, Einwohners zu Remmichingen, Tochter, alt 6 Jahre, 4 Mon. 2 Tage. 28. Johann Sebastian Weisinger, Pflugwirth, alt 55 Jahre, 9 Mon. 8 Tage.

Pforzheim. Den 21 Febr. Juliana Catharina, Joh. Mich. Käß, Burgers u. Fbzer, Tochter, alt 7 Mon. 1 Tag. 27. Joh. Georg Goffger, Bürger u. Weingärtner, alt 57 Jahre, 7 Mon. 26 Tage. Den 1 März. Joh. Jac. Bullot, Bürger u. Hufschmidt, alt 74 Jahre, 24 Tage.

Copulirte.

Carlsruhe. Den 4 Mart. Johannes Fischer, Bürger und Schneidermeister, Wittwer, mit Maria Margaretha Dimlerin, weil. Matthäus Dimlers, Burgers u. Färbers zu Königsbach, Tochter. Tod. Carl Joseph Ripamonti, Handelsmann aus Italien, mit Carolina Sophia Steigerin, weil. Steigers, Herrschastl. Kaufers, Tochter.